

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1904**

194 (14.7.1904) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 194. Drittes Blatt.

Donnerstag, den 14. Juli

1904.

Iwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 14. Juli 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstraße 22 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Chiffoniere, 1 Kommode, 1 Divan, 3 Tische, 7 Bilder, 2 Weinbowlen, 1 Weinfass, 1 Becher, 1 Rauchservice, 2 Vasen und 1 Nachttischchen.

Karlsruhe, den 12. Juli 1904.

Sprich, Gerichtsvollzieher.

Iwangs-Versteigerung.

Freitag, den 15. Juli 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegenbare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

1 Pianino, 1 Garnitur, bestehend aus 1 Sofa und 4 Sesseln, 1 Schreibtisch, 3 Verktos, 1 Divan, 1 Sofa, 1 Tisch, 1 Regulatur, 1 Schrank, 1 Zuglampe, 4 verschiedene Bilder, 1 Drahtstechstuhl, 1 Feldschmiede, 1 großen Firmenschild, 43 Patentbodenwickelbüsten, 584 kleine, 381 mittlere und 120 große Schraubenzieher, 60 Tintengeschriffe, 42 Federhalterkästen, 1 Tintengeschirr mit 2 Gläsern, 8 Tintengläser, 6 große und 6 kleine Geometertaschen, 8 große verschiedene Lochstanzanen, 5 kleine Lochstanzanen, 12 Tintenfässer, 13 bessere Tintenfässer, 1 Tischglocke, 50 Stück Aktenstiebner, 2 Stempelküsten, 1 Partie Zigaretten, 26 Kistchen Cigarren, 8 Ballen rote, 17 Ballen gelbe, 4 Ballen grüne und 6 Ballen blaue Aktendeckel, 42 Pakete Kanzleipapier und 3 Pakete Löschpapier.

Die Versteigerung findet voransichtlich bestimmt statt.

Karlsruhe, den 12. Juli 1904.

Haupt, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Augartenstraße 37, Hinterhaus, ist eine Wohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. August oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

*3.1. Bahnhofstraße 36 sind im Hinterhaus 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller, eine sofort und eine auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

2.1. Bürgerstraße 12 ist eine Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock, Vorderhaus.

3.1. Erbprinzenstraße 24 ist im 4. Stock eine schöne 5-Zimmerwohnung mit Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre im Bureau.

* Friedenstraße 23 ist eine schöne Mansardenwohnung, hinter Glasabschluß, von 2 Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Herrenstraße 33 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche (Kochgas), Keller, Mansarde u. s. f. Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Ebendaselbst ist eine schöne Mansardenwohnung mit freier Aussicht auf Gärten, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u. s. f. Zubehör (Glasabschluß), auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

*2.1. Hirschstraße 30 sind im Seitenbau zwei Wohnungen von je 3 und 2 Zimmern samt Zubehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten, beide mit Aussicht in Garten. Zu erfragen im 2. Stock des Seitenbaus.

*2.1. Karlstraße 74 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche u. Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses.

*3.1. Leopoldstraße 37 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Schützenstraße 91 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

6.5. Minheimerstraße 32 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Bad, Keller, Mansarde, Balkon, Veranda sowie Trocken- und Waschküche und Gartenanteil, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Die Wohnung ist ohne Vis-à-vis, hat herrliche Aussicht und ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres Kronenstraße 36 auf dem Bureau.

* Akademiestraße 31, eine Treppe hoch, ist ein schönes, großes Zimmer, kein möbliert, auf sofort oder später zu vermieten.

Mansardenzimmer, unmöbliertes, freundliches, ist sofort billig zu vermieten. Wasserleitung vorhanden. Näheres Marienstraße 32, 1 Treppe hoch.

*2.1. Sternbergstr. 11 sind im 4. Stock eine schöne 3-Zimmerwohnung sowie eine schöne 1-Zimmerwohnung mit Küche, Keller, Koch und Leuchtgas, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder 1. Okt. zu vermieten. Näheres daf. oder Luisenstr. 39, part.

* Bähringerstraße 39 ist im Vorderhaus eine Parterrewohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Oktober zu vermieten.

* Eine freundliche 5-Zimmer-Wohnung, Küche re., sowie eine 2-Zimmer-Wohnung, Küche re. auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen bei der Eigentümerin Frau Ed. Looß, Waldstraße 38, 3. Stock.

* Schützenstraße 6 ist sofort ein kleines, nettes Zimmer mit gutem Bett billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Eine ältere Frau oder ein Mädchen kann gegen Verrichtung von Hausarbeiten Kost und Wohnung erhalten: Adlerstraße 39 III.

* Ein fl. Kneipzimmer zu vergeben. Zugleich empfiehlt den neu renovierten Saal zum Abhalten von Vereins- und Familienfestlichkeiten.

Wilh. Wochner, zum Prinz Heinrich, 3.1. Kurvenstraße 19.

* Zu mieten gesucht: ein leeres Zimmer oder gut verschließbarer Raum, ungefähr 15 qm groß, zum Unterstellen von Möbeln auf sofort oder 1. August. Nur beim Hausbesitzer selbst. Offeren mit Preisangabe unter Nr. 5730 an das Kontor des Tagblattes erbettet.

* Ein Privatmann hat anzuleihen 18 000—20 000 Mark per sofort oder 1. Oktober auf II. Hypothek. Meldungen sind unter Nr. 5727 an das Kontor des Tagblattes erbettet.

* 27 000 bis 30 000 Mark, 75% der Schätzung, auf II. Hypothek zu 5% ge sucht. Gest. Offeren unter Nr. 5726 an das Kontor des Tagblattes erbettet.

* Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, das etwas kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird per sofort gesucht: Birkel 25 a III.

* Stenographin und Maschinenschreiberin (Oliver) per 1. August ev. früher gesucht. Offeren sind zu richten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 5729. 2.1.

* Arbeiterrinnen auf Nöte werden gesucht, auch kann ein Lehrmädchen eintreten. Zu erfragen Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße, 3. Stock.

* Tüchtiges Mädchen für Küche und Haushalt allein gesucht: Kaiserstraße 221 II.

Zum sofortigen Eintritt wird ein tüchtiges Mädchen gesucht: Kaiserstraße 23, 2 Treppen hoch.

* Ein Möblierte Zimmer findet Stelle: Wilhelmstraße 4, parterre.

* Ein fleißiges Mädchen findet gute Stelle: Sofienstraße 81 b, parterre.

* **Köchinnen und** sowie Mädchen, welche etwas kochen können, **Zimmermädchen** finden hier und auswärts Stellen durch Urban Schmitt, Hirschstraße 28. Telephon 1293.

Ein braves, kräftiges, kath. Mädchen wird für Zimmer und Kinder sogleich oder auf 1. August gesucht: Rüppurrerstraße 29 a, parterre links. 2.1.

Mädchen,

das etwas kochen kann und die Haushalte gründlich versteht, wird auf 1. August in eine kinderlose Familie gesucht: Augustastraße 18 III links. *

Mädchen-Gesuch.

Auf sofort wird ein anständiges, braves Mädchen für Küchen- und Haushalt gesucht. Näheres Trompeter v. Tübingen, Kaiser-Allee 9.

Dienstmädchen gesucht zum sofortigen Eintritt für häusliche Arbeiten: Hirschstraße 126, 1. Stock. *

Lehrmädchen gesucht.

2.1. Ein junges Mädchen aus guter Familie findet unter günstigen Bedingungen vor sofort oder später Lehrstelle bei

C. A. Kandler,

Kunststickerei-Anstalt, Friedrichsplatz 6.

Eine fleißige Frau

wird für einige Stunden im Tag gesucht: Westendstraße 28, 3. Stock.

Rupffrau,

eine fleißige, findet Beschäftigung im Möbelgeschäft Rüppurrerstraße 36.

Gesucht

jüngerer Commiss eventl. Techniker, der mögl. in Werkstättenbetrieben schon tätig war. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 5725 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

J. D.

* Ein tüchtiger Aufseßpuker, 2 Buffetdamen, erste Kräfte, 2 flotte Kellnerinnen, 1 Zimmermädchen sofort gesucht.

Näheres Bureau Dietrich, Kreuzstraße 20.

Fuhrknecht.

* Ein zuverlässiger, sauberer Fuhrknecht findet Stelle: Schillerstraße 18.

Junger Hausbursche

von 14—17 Jahren bei Kost und Wohnung im Hause gesucht: Kaiserstraße 28. *

Hausbursche,

ein junger, ordentlicher, solider, findet dauernde Beschäftigung bei

H. Otto Schwarz, Kaiserstr. 136.

Hausbursche.

Wir suchen vor sofort einen jüngeren Hausburschen. Nur Solche mit besten Empfehlungen wollen sich melden bei

Hammer & Helbling,
Kaiserstraße 155.

Lüftige Wiener Schneiderin *2.1. empfiehlt sich in und außer dem Hause. Frau Schenk, Sternbergstraße 1, 1. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

*3.1. Ein gut erhaltenes Fahrrad (Dürkopp), sowie ein größerer, zweisitziger Kinderwagen sind zu verkaufen. Näheres Vittoriastraße 9, 4. Stock.

Großer Panzerschrank,

fast neu, zu verkaufen: Kaiserstraße 221, 2. Stock.

Großer Pfeilerspiegel,

neu, mit starkem Kristall-Glas u. schönem Rahmen mit Muschelaufzäh, 178 cm hoch, 68 cm breit, für nur 18 M. zu verkaufen: Erbprinzenstr. 30, 2. St.

Billig zu verkaufen:

1 große Decimalwaage mit 12 Gewichten (große und kleine), 1 großer Firmenschild, 250×70 cm, 2 große Leitern mit 25 und 18 Stufen, 1 elektrische Klingelanlage. Näheres Schützenstraße 42 im Hof. *2.1.

Ein gebrauchter guter Herd

für 15 M., sowie eine Chiffonnierre sind billig zu verkaufen: Marienstraße 32.

Fahrrad,

neu, Tourenmaschine, berühmtes deutsches Fabrikat, umständehalter sofort unter dem Fabrikpreis zu verkaufen: Adlerstraße 9. *

Herren- und Damenrad,

neu, hochfeine und wertvolle Marken, Doppelglockenlager, stark und leicht laufend, sind mit Garantie sofort verkäuflich. Näheres Gathaus König von Preußen. Seltene Gelegenheit. *

Hauskauf-Gesuch.

*2.1. Ein gut rentables Haus mit Spezerei-Geschäft bei M. 5000.— Anzahlung wird sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5731 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein fahrbarer Zimmerfrankenstein

wird zu mieten oder zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 5728 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Weinfässer,

gut erhalten, von jeder Größe werden zu kaufen gesucht: Ed. Becker, Durlacherstraße 57. *2.1.

Ankauf.

Wer abgelegte Herren- und Damen-Kleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Uniformen und sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine Adresse an Sal. Gutmann, Bähringerstraße 23. Wenn gewünscht, komme ins Haus. *

127. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf Donnerstag, den 14. Juli 1904,

vormittags 11 Uhr.

Anzeige neuer Eingaben. Sodann Beratung des Berichts der Petitionskommission über die Petitionen

a. des Gemeinnützigen Vereins der Neckarvorstadt in Mannheim, die Kastierung der Prostituierten betreffend,

b. des Vorstandes des Heidelberg-Sittlichkeitsvereins und des Frauenvereins zur Hebung der Sittlichkeit in Heidelberg, die Bekämpfung der Prostitution betreffend. — Drucksache Nr. 68. —

Berichterstatter: Abg. Schmidt.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 12. Juli.

Sitzung der Strafkammer I.

Vorsitzender: Landgerichtsrat Siegel. Vertreter der Großherzogl. Staatsanwaltschaft: Referendar Straub.

Die am 14. April zur Verhandlung angelegte, damals aber verlängerte Anklage gegen den Kaufmann Jakob Scheifele aus Gießen und dessen Ehefrau Therese Scheifele geb. Kraus aus Werbach wegen Betrugs fand heute ihre Erledigung. Das Gericht hielt auf Grund des Beweisergebnisses nicht den Tatbestand des Betrugs, sondern den der Unterschlagung für gegeben und erachtete nur Scheifele dieser Straftat schuldig. Es verurteilte daher diesen Angeklagten zu 1 Monat Gefängnis. Die Ehefrau wurde freigesprochen.

Angeflagt der erschweren Körperverletzung war der Eisendreher Otto Böck aus Karlsruhe. Der Angeklagte hatte am 31. März, nachts gegen 11 Uhr, Ecke der Degenfeldstr. und Durlacher Allee

dem Maurer Carlo Della Fona nach einem unbekündeten Wortwechsel plötzlich einen Stich in die linke Brust versetzt, so daß Della Fona eine schwere Verletzung davontrug und längere Zeit in Lebensgefahr schwebte. Böck war geständig. Er entschuldigte seine Tat mit Angetrunkensein. Das gegen ihn erlassene Urteil lautete auf 8 Monate Gefängnis, abzüglich 2 Monate Untersuchungshaft.

Anfang Juni wurden in Beiertheim in der Wohnung des Anton Martin und in der Behausung des Martin Braun, die sich beide in ein und demselben Hause befanden, Einbruchdiebstahl verübt und dabei dem Martin der Geldbetrag von 23 M., ein Sparfassbuch über 2800 M. und eine Weste mit Uhr und Kette im Werte von 9 M. 50 Pf. sowie dem Braun der Geldbetrag von 10 M. und ein Sparfassbuch über 8000 M. entwendet. Um die gleiche Zeit fanden der in demselben Hause wohnenden Frau Weber aus einer unverhüllten Schublade 14 M. abhanden. Diese Diebstähle hatten, wie sich nachher herausstellte, 2 damals bei Verwandten in Beiertheim zum Besuch weilende Brüder, der 20 Jahre alte Schlosser Franz Bruno Emil Wilhelm Kruse und der 17 Jahre alte Kellner Arthur Hugo Kruse aus Erfurt ausgeführt. Sie wurden bald nach der Tat, nachdem sie vergeblich auf das Martin'sche Sparfassbuch bei der Sparkasse Rüppurr Geld zu erheben versucht hatten, in Karlsruhe festgenommen. Das Gericht erkannte unter Anrechnung von je 1 Monat Untersuchungshaft gegen Franz Kruse auf 1 Jahr und gegen Hugo Kruse auf 1 Jahr und 4 Monate Gefängnis.

Karlsruhe, 18. Juli.

Sitzung der Strafkammer II.

Vorsitzender: Landgerichtsrat König. Vertreter der Großherzogl. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Bleicher, später Staatsanwalt Schlimm.

Der Provinzialsreisende Franz Xaver Schweisinger aus Deggendorf, der sich im Monat April in Wingen der mehrfachen Unterschlagung zum Nachteil des Bildhändlers Knoche in Karlsruhe schuldig gemacht hat, erhielt 3 Monate Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Die Berufungsache gegen den Landwirt Wilhelm Trinkler auf dem Höhenfeld bei Pforzheim wegen Übertretung des § 367 7. N. St. G. B. kam nicht zur Verhandlung. — Gleichfalls nicht verhandelt wurde die Anklage gegen den Kaufmann Franz Matthäus Rollt aus Wiesenthal wegen Beleidigung.

Das Schöffengericht Pforzheim hatte in seiner Sitzung vom 4. Juni die in Brösingen wohnhafte Ehefrau Marie Bär geb. Vollmer aus Birkenfeld wegen roher Misshandlung ihrer Tochter, der 7 Jahre alten Frieda Bär, zu 8 Wochen Gefängnis verurteilt. Gegen dieses Erkenntnis legte die Angeklagte Berufung ein, die aber als unbegründet verworfen wurde.

Anfangs März stahl der Schneiderlehrling Johann Friedrich aus Neckarau dem Landwirt J. Kraus in Rintheim, bei dem er als Zwangsgehilfe beschäftigt war, verschiedene Geldbeträge, im ganzen 21 M. 70 Pf. Der Angeklagte wurde mit 4 Monaten Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft, bestraft.

Vom Schöffengericht Pforzheim war der Etuismacher Karl Erdhard Wacker aus Pforzheim wegen Betrugs zu 6 Tagen Gefängnis verurteilt. Das Schöffengericht hatte als erwiesen angenommen, daß Wacker dem Doenfmacher Leichorn in Pforzheim den Geldbetrag von 3 M. abgeschwindelt habe. Gegen die Entscheidung des Schöffengerichts verzerrte Wacker an die Strafkammer, und zwar mit Erfolg, denn diese sprach heute den Angeklagten frei.

Wegen verschiedener in Calw, Stuttgart und Freiburg verübter Diebstähle hat vor einiger Zeit die Strafkammer Stuttgart den Fabrikarbeiter Johann Wittmann aus Würzburg zu 6 Jahren 7 Monaten Buchthaus 10 Jahren Fahrverlust und zur Stellung unter Polizeiaufsicht verurteilt. Aus dem Buchthaus vorgeführt erschien nun Wittmann heute vor der hiesigen Strafkammer, um sich wegen einer Reihe von Diebstählen, die er im Monat Dezember in Pforzheim und Dillweißenstein beging, zu verantworten. Der Angeklagte hatte damals in Pforzheim dem Goldarbeiter Münnemmaier eine Uhr im Werte von 17 M. der Ehefrau Wacker 1 M., sowie aus der Wohnung des Wirtes Liegerer verschiedene Gegenstände im Werte von 171 M. und in Dillweißenstein beim Maler Zollhardt eine Taschenuhr im Werte von 10 M. entwendet. Der Gerichtshof erhöhte die gegen den Angeklagten ausgesprochene Buchthausstrafe auf 8 Jahre, wovon 1 Monat verbüßt ist.

Der Tagelöhner Karl Klenert aus Pforzheim, der sich am 28. Mai in einem Pforzheimer Speizerestaurant mehrere Pakete Cigarren und Zigaretten im Werte von 2 M. 35 Pf. aneignete, erhielt wegen Entwendung von Genussmitteln 8 Wochen Haft.

[2] III.

Todes-Anzeige.

Heute vormittag verschied plötzlich meine geliebte Frau

Elsriede Kluth,
geb. Schmidt,

im Alter von 25 Jahren.

Dies zur Nachricht allen Freunden und Bekannten.

Karlsruhe, 13. Juli 1904.

Kluth,

* **Vize-Feldwebel.**

Beerdigung findet Freitag nachmittag 3½ Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Standesbuch-Auszüge.**Cheausgebote.**

12. Juli. Georg Jäger von Oberhöfen, Taglöhner hier, mit Eva Baces von Ladenburg.
12. " Emil Kroenlein von hier, Reisender hier, mit Maria Kramer von Goenning.
12. " Otto Litsch von hier, Modellschreiner hier, mit Paulina Greidenweis von Bulach.

Geburten:

5. Juli. Elsa, Vater Sigmund Mayer, Kaufmann.
5. " Karl Ludwig Wilhelm, Vater Franz Seiterich, Hofkutscher.
6. " Heinrich, Vater Pius Lorenz, Schlosser.
7. " Arthur, Vater Friedr. Kauk, Bahnarbeiter.
9. " Heinrich Karl August, Vater Heinrich Köhler, Revident.
9. " Anna, Vater Georg Stier, Bahnarbeiter.
10. " Franz Rudolf, Vater Franz Stadt, Taglöhner.
10. " Rosine Wilh. Hildegard, Vater Gottlob Wolf, Glasmaler.
11. " Marie Johanna, Vater Roman Eisele, Fahr.-Arbeiter.

Todesfälle:

11. Juli. Wilhelmine Maier, alt 90 Jahre, Witwe des Bergmanns Joh. Maier.
12. " Karl, alt 8 Monate 3 Tage, Vater Anton Bernott, Bahnarbeiter.
12. " Wilh. Sartori, Mühennacher, ein Chemann, alt 63 Jahre.
12. " Adolf, alt 3 Monate 6 Tage, Vater Adolf Sutter, Eisenhändler.
13. " Josef, alt 2 Monate 11 Tage, Vater Josef Karle, Stadttaglöhner.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Donnerstag, den 14. Juli 1904:

1/3 Uhr, Marie Schnepf, Witwe des Landwirts (Babuhostraße 32).

1/4 Uhr, Jakob Wagner, Metzger (Sternbergstraße 7).

6 Uhr, Wilhelm Sartori, Mühennacher (Kaisersstraße 98, 2. Stock).

Schiffsnachrichten des Norddeutsch. Lloyd.
(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angekommen am 12. Juli „München“ in Aden, „Prinz Heinrich“ in Suez, „Prinz Regent Luitpold“ in Nagasaki, „Kaiser Wilhelm der Große“ in New-York; am 13. Juli „Barbarossa“ in New-York. Passiert am 12. Juli „Marburg“ Gibraltar. Abgegangen am 12. Juli „Odenburg“ von Southampton, „Norderney“ von Villagarcia, „Gneisenau“ von Southampton, „Noon“ von Nagasaki, „Sachsen“ von Gibraltar, „Norderney“ von Vigo, „Kaiser Wilhelm II.“ von New-York, „Freiburg“ von Santos, „Frankfurt“ von Galveston.

[8]III.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Donnerstag, den 14. Juli.

- 2 Uhr: Spar- u. Pfandleihklasse-Bewaltung, Pfänder-Versteigerung im Versteigerungsklokal im Rathaus.
2 Uhr: Göpfrik, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldbornstraße 19.
2 Uhr: Burkhardt, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldbornstraße 19.
2 Uhr: S. Häßmann, Auktionsator, Damenkonfektion-Versteigerung im Auktionslokal Bähringerstraße 29.
2 Uhr: Haag, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldbornstraße 19.
2 Uhr: Sprich, Gerichtsvollzieher, öffentliche Versteigerung in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstrasse 22.
2 Uhr: Strauß, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldbornstraße 19.
2 Uhr: Sprich, Gerichtsvollzieher, freiwillige Versteigerung in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstrasse 22.
2 Uhr: Sprich, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstrasse 22.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Donnerstag, den 14. Juli:

Colosseum. Ringkampf-Konkurrenz der besten Ringer der Welt. Anfang 8½ Uhr.
Männerturnverein. Allgemeines Turnen in der Zentralturnhalle, abends 8—10 Uhr. Damen-Abteilung, Turnhalle der Friedrichsschule, Kaiser-Allee 6, abends 6—7 Uhr.

Schwarzwaldbund. Vereinsabend im Moninger (Garten oder Konzertsaal).

Stadtgarten-Theater. Bayenstreich. Anfang 8 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden
vom 13. Juli, 7 Uhr früh.

Lugano bedeckt 20°, Biarritz bedeckt 19°, Nizza heiter 24°, Triest wolzig 25°, Florenz heiter 24°, Rom wolzig 23°, Cagliari heiter 21°, Brindisi wolkenlos 25°.

Wetterbericht des Centralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 13. Juli 1904.

Mittteleuropa gehört noch einem Gebiete hohen Druckes an, doch ist dessen Kern von einer im Nordwesten der britischen Inseln erschienenen Depression von der Nordsee nach dem östlichen Deutschland verschoben worden, außerdem haben sich über den Niederlanden und über Oberitalien Teilminima entwickelt. Das Wetter war am Morgen auf dem größten Teile des Festlandes noch heiter und sehr warm, nur in Meck regnete es. Warmes Wetter mit Gewitterregen ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen
der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Juli.	Barometer mm	Therm. in °C	Wind.	Regen.	Wind	Dimmels
12. Abb. 9 U.	750,9	22,6	12,2	60	NO.	heiter
13. Mitt. 7 U.	753,8	20,0	11,7	67	W.	"
13. Mitt. 21 U.	754,4	27,0	13,1	49	"	bedeckt

Höchste Temperatur am 12.: 29,5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 17,1. Niederschlagsmenge des 12.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 13. Juli, früh:
Schusterinsel 263, gef. 3, Kehl 296, gef. 2, Maxau 441, gef. 3 cm.**Fremde**

übernachteten vom 12. bis 13. Juli.

Alte Post. Janzen, Kaufm. v. Remscheid. Frohmann, Kaufm. v. Kaiserslautern. Wermuth, Kaufm. v. Wiesenstadt. Hörrnis, Kfm. v. Halle. Foer, Kaufm. v. Freiburg. Stiebitz, Kfm. v. Grimmitzschau. Mutschler, Bäckerstr. v. Daisbach. Breitmeyer, Postbeamter von Nürtingen. Schmidkunz, Fischh. m. Tocht. v. Fürth. Frau Möbeltransporteur Huber v. Offenburg.

Bayerischer Hof. Stoll, Metzger v. Maisenbach. Kurs, Mont. v. Hannover. Maunz, Diener v. Dettingen. **Bratwurstglöckle.** Mayer, Kfm. v. Köln. Braun, Kfm. v. Göttingen. Miehler, Kfm. v. Mainz. Pfeiffer, Priv. m. Frau v. Mosbach. Kastner, Gastwirt v. Landsbut. Henseler, Mont. v. Berlin.

Drei Könige. Hinkel, Gärtner v. Seelbach.

Donnerstag, den 14. Juli 1904.

Erbprinz. Hengst, Kfm. v. Hamburg. Lachmann, Kaufm. v. Berlin. Kovanic, Kaufm. v. Wien. Seeligmann, Kfm. v. Frankfurt. Dürr, Dr. v. Düsseldorf. Lazarus, Zahnarzt m. Ham. v. Berlin. Dumler, Kunstmaler v. Frankfurt. Dr. Adermann-Jordan, Guisbesitzer v. Deidesheim.

Europäischer Hof. Friedmann, Kaufm. von Mannheim.

Friedrichshof. Kindler, Kfm. v. Leipzig. Haffner u. Ginsberger, Kauf. v. Frankfurt. Egler, Kaufm. v. Ratibor. Diebs, Kfm. u. Kürsten, Revisor m. Frau v. Berlin. Dr. Lorenz, Arzt v. Oberwalde. Koblenz, Kfm. v. Bühlenthal. Menzel, Priv. v. Sagan. Stöck, Handelskärtner m. Frau v. Birnheim. Frau Kärcher, Priv. v. Kaiserslautern. Fadler, Kfm. v. Konstanz.

Geist. Hartnack, Kfm. v. Böcholt. Kern, Kfm. v. Olfenbach. Trambowsky, Kfm. v. Köln. v. Tübingen, Kfm. v. Konstanz. Hennig, Kfm. v. Leipzig. Neuhäfele, Kfm. v. Nürnberg. Vogt, Kfm. v. Ludwigshafen. Neß, Kfm. v. Frankfurt. Reich, Kfm. v. Freising. Thöring, Kaufm. v. Dresden. Herbst, Kaufm. v. Köln. Lang, Kfm. v. Eschwege. Schwab, Kfm. v. Frankenthal.

Goldener Adler. Kell, Kunstmaler v. München. Hirsch, Scharfmacher, u. Doonberger, Hofmusiker von Stuttgart. König, Priv. v. Mannheim. Beermann, Priv. v. Düsseldorf.

Goldener Karpen. Erler, Kaufm. v. Worms. Frau Priv. Braun v. Rosenheim. Lavigne, Kaufm. v. Nancy. Laus, Kaufm. m. Frau v. Stuttgart. Allueis, Fahr. v. Schweinfurt.

Goldene Traube. Platz, Kaufm. v. Stuttgart.

Neumann, Kaufm. v. Mannheim. Dufas, Kaufm. von Frankfurt.

Grüner Hof. Waldmann, Kfm. v. Mainz. Schneider, Kaufm. v. Rosenheim. Stübgen, Kaufm. v. München. Heilbrunn, Kfm. v. Gosheimar. Walz, Notar m. Frau v. Ebermannstadt. Schwarz u. Schurmann, Kauf. v. Nürnberg. Moehl u. Wahl, Kauf. v. Ludwigshafen. Schwall, Kannz, Kraft u. Stern, Kfm. Sauer, Priv. v. Bepp, Bauunternehmer, u. Fenzsch, Kendant v. Frankfurt. v. Guionneau, Offizier v. Saarbrücken. Rein, Ing. v. Hannover. v. Wascelewski, Stabsarzt v. Freiburg. Dr. Malkebrein, Stabsarzt v. Konstanz. Dr. Beck, Stabsarzt v. Rastatt. Dr. Paul, Oberarzt v. Schweizingen. Dr. Loderstädt, Generaloberarzt v. Colmar. Stoy, Hauptm. v. Heidelberg. Dobrowitsch, Kfm. v. Wiesbaden. Boltz, Kfm. v. Hannover. Heitzmann, Pfarrer v. Erfurt. Schmidt, Ing. v. Freiburg. Frau Müller u. Frau Polled, Priv. v. Haaren. v. Hagen, Kfm. v. Ohlgs. Dr. Schmeißer, Arzt v. Oberwörth. Courteur, Priv. m. Frau v. Reims. Herbst, Kfm. v. Heilsingen. Israel, Kaufm. v. Stuttgart. Hermes, Kaufm. v. Solingen. Zumstein, Kfm. v. Grünenthal. Jäger und Goehring, Kfm. v. Offenbach. Städler, Kaufm. von Freiburg. Hirsch u. Scheffel, Kfm. v. Wiesbaden. Koch, Kfm. v. Mainz. Hoffmann, Ing. v. Darmstadt. Oberdorfer, Kfm. m. Frau v. Michelstadt.

Hotel Germania. Mason, Ing. u. Flender, Priv. m. Frau v. Düsseldorf. Buhl, Geh.-Rat v. Heidelberg. Leßever u. Marlus m. Frau, Kfm. u. Dr. Schadowsky, Priv. v. Berlin. Durchlaucht Fürst zu Löwenstein-Wertheim v. K. Heubach. Durchl. Fürst zu Löwenstein von Amerbach. Durchlaucht Fürst zu Leiningen v. Ernstthal. Durchl. Fürst von der Leyen v. Waal. Pfeilsticker, Kommerzienrat, u. Erzell. v. Röder-Odersburg. Gen. d. Inf. v. Freiburg. Neß, Gen.-Konsul v. Mannheim. Sander, Geh.-Rat v. Lahr. Frau Kantor, Priv. v. Petersburg. Regis, Priv. m. Tochter v. Bordeaux. Pries, Buchdr.-Bch. m. Frau v. Leipzig. Moell, Priv. m. Fam. v. Müllheim. Paquin, Priv. m. Frau v. Paris.

Hotel Große. Verderber, Eisenbahndir. m. Frau v. Budapest. Aufsatz, Priv. v. Catania. Schulze, Kfm. v. Wesel. Draeger, Kfm. v. Köln. Bittrauer, Priv. v. New-York. Bähringer, Ing. v. Hannover. Feist, Kfm. v. Solingen. Dr. Kreuzbauer, Syndicus m. Frau v. Dortmund. Schmidt, Kaufm. m. Kind v. Darmstadt. v. Heide, Priv. v. Magdeburg. v. Freie, Dr. phil. v. Berlin. Klehe, Kfm. v. Wien. Kahn, Grünebaum, Grüninger, Dreyfus u. Heschler, Kfm. v. Frankfurt. Jacoby, Stud. v. Freiburg. Suppen, Kaufm. v. Göppingen. Mengemont, Ing. m. Frau v. Bietingen. Weimar, Kaufm. von Bielefeld. Intelmann, Kfm. m. Frau v. Dessau. Jäger, Reinglas, Unser m. Frau, Lewy und Joachim, Kfm. u. Spiegelhof, Dr. v. Berlin. Zimmermann, Dr. v. Mainz. Niesel, Kaufm. v. Hannover. v. Schlipkow, Assessor v. Zürich. Babo, Richter von Awd. Graf Andlan v. Bellingen.

Hotel Hohenzollern. Fischer m. Frau, u. Löwenstein, Kauf. v. Berlin. Kuschela, Kfm. v. Mannheim. Lauf, Kaufm. v. Stuttgart. Renz, Baumstr. m. Frau v. Freiburg.

Hotel Leicht. Scholten, Kfm. v. Freiburg. Adermann, Kaufm. v. Würzburg. Weg, Kfm. v. Duisburg. Hirschberg, Kaufm. v. Berlin. Memmel, Kaufm. v. Porzheim. Strauß, Kaufm. v. Bonnheim. Frischbach u. Büdinger m. Frau, Kfm. v. Stuttgart. Heurs, Insp. v. Mainz. Möves, Kfm. v. May.

Hotel Lion. Scheuer, Gau, Kaufmann, Steiner, Ruppbaum, Marr, Goldschmidt u. Schaefer, Kfm. v. Frankfurt. Wolf, Kaufm. v. Stuttgart. Erlanger, Kfm. v.

Frachtbriefe und Declarationen

sämtliche Sorten — für den Innenen und Internationalen Verkehr
(zgl. Russland), sowie für den Levanteverkehr mit badischem Stempel, mit
oder ohne Firmen und sonstige Eindrücke, liefert

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung, Verlag des Karlsruher Tagblattes.

Telegraphische Kursberichte. 13. Juli 1904.

New-York.

	Berlin (Anfang).	Frankfurt(Mittags-Börse).
Atchis.-Topeka	75 ³ / ₄	Kreditactien
Canada Pacific	125 ⁷ / ₈	Disconto-Commandit
Chicago Milw.....	146 ¹ / ₂	Deutsche Bank
Denver.....	71 ¹ / ₄	Deutsche Handelsges... .
Louisv. Nashv.....	113 ¹ / ₈	Berliner Handelsges... .
New-York Erie	25 ³ / ₈	Bochumer
" Central.....	118.—	Laurahütte
North. Pacific.....	74 ³ / ₄	Harpener
Southern Pacific	49 ³ / ₄	Dortmunder D
Silber	58 ¹ / ₈	Tendenz: geschäftslos.

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	641.—	Paris (Anfang).
Staatsbahn	688.50	3% Rente
Lombarden	81.—	4% Italiener
Marknoten	117.35	4% Spanier
Ungar. Goldrente	118.00	4% Serben
" Kronenrente	97.20	5% Türk. (unifiz.)
Oesterr. Papierrente	99.45	5% Türk.lose
" Silberrente	99.30	124.20
Länderbank	426.50	Ottoman
Goldagio	127.27	Rio Tinto
Tendenz: still.		1340.—

London (Anfang).

Debeers	187 ³ / ₈	Frankfurt (Anfang).
Chartered	1 ¹ / ₂	Kreditactien
Goldfield	6 ¹ / ₈ -6	Staatsbahn
Randmines	10 ¹ / ₈	Lombarden
Eaststrand	7 ¹ / ₂	Disconto-Commandit
Chicago Milw.....	150 ¹ / ₂	Darmstädter Bank
Denver Prefer.....	73 ¹ / ₄	Schaaffh. Bank
Achis. Prefer.....	98.—	Deutsche
Louisv. Nashv.....	116.—	Gothardbahn
Union Pacific	95 ⁷ / ₈	Tendenz: still.
Achis. Com.....	77.30	187.25
		Karlsruher Stadtanleihen:
		4% v. 1900 unk. bis 1905 102.20 G.
		3 ¹ / ₂ % v. 1902 unk. bis 1907 98.90 G.
		Den. 1903 unk. bis 1908 98.90
		3% von 1886 91.10 M.
		3% von 1889 —
		3% von 1896 —
		3% von 1897 89. B 88.90 G

Frankfurt(Mittags-Börse).

(Schluss.)	Packettfahrt	107.50	Bochumer	186.70	
4% Baden 1901	104.10	4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	100.50	Gelsenkirchener	217.20
3 ¹ / ₂ % " 1902	100.—	4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	—	Laurahütte	242.—
3 ¹ / ₂ % " abgest.	99.50	unkündbar bis 1907	102.—	Harpener	197.—
3 ¹ / ₂ % " i. Mark	100.10	3 ¹ / ₂ % Rh. Hyp.-Pfdbr.	96.70	Hibernia	210.10
3 ¹ / ₂ % " 1892/94	100.10	3 ¹ / ₂ % Rh. Hyp.-Pfdbr.	—	Dortmunder C	—
3 ¹ / ₂ % " 1900	100.—	unkündbar bis 1904	96.70	Allg.Elektr.-Gesellsch.	214.20
3 ¹ / ₂ % " 1896	89.90	3 ¹ / ₂ % Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	98.25	Schuckert	108.40
3 ¹ / ₂ % " 1904	100.30	3 ¹ / ₂ % Dynamit	—	Köln-Rottweil	170.25
4% Griechen	48.20	Deutsche Waffen- u. Munitions-Fabrik	—	Deutsche	236.—
5% Argentinier abg.	96.70	Canada	262.—	Muniti... Fabr.	—
5% Chinesen 1896	99.45	Gritzner	124.—	Canada	—
4 ¹ / ₂ % " 1898	89.80	Staatsbahn	208.—	Gritzner	—
5% Mexicaner	101.50	Lombarden	137.—	Pest.Ung.Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	98.50
5% " I.—III.	44.25	Tendenz: behauptet.	17.65	Pest.Ung.Commercial-Bk. Comm.-Obligat.	—
3% "	27.60	Berlin (Schluss.).	—	Serie 2	—
4% Russen v. 1902	92.10	3 ¹ / ₂ % bad. Anleihe 1904	100.20 G	Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Ser. 1	97.75
Türkenlose	129.—	4% Baden	104.10 G	Privatdiscont	2 ¹ / ₂ %
Türken 1903	84.—	3 ¹ / ₂ % Reichs-Anleihe	102.— B	Amerikanische Bahnen setzen höher ein. Banken preishaltend. Montanwerte niedriger. Heimische Fonds ruhig. Spanier und Türken gut gehalten. Russen behauptet. Bahnen still. Schiffahrtsaktien träge. Trustdynamit fest. Im freien Verkehr Industriewerte zieml. anregunglos, später durchweg still. Russen stetig.	—
Pfälz. Hyp.-Bank	194.—	90.25 B	Bochumer	—	börige der bis 1
Oberrhein. Bank	92.20	3 ¹ / ₂ % Preuss. Consols.	101.90 B	Gelsenkirchener	217.20
Berliner Bank	83.30	3% "	90.30	Laurahütte	242.—
Bad. Zuckerfabrik	97.30	3% "	—	Harpener	197.—
Gritzner	207.50	102.— B	Hibernia	210.10	
Karlsl. Maschinenfabr.	222.—	17.65	Dortmunder C	—	
Edison	214.50	90.25 B	Allg.Elektr.-Gesellsch.	214.20	
Schuckert	103.60	102.— B	Schuckert	108.40	
Nordl. Lloyd	101.85	102.— B	Köln-Rottweil	170.25	
		102.— B	Deutsche	236.—	

Berlin (Nachbörsen).

Kreditactien	201.40	3% Portugiesen Ser. I.	—	Frankfurt (Abendbörse).
Disconto-Commandit	187.10	4% Serben	—	Kreditactien
Deutsche Bank	219.—	4% Spanier	—	Disconto-Commandit
Dortmunder C	—	4% Türk. (unifiz.)	—	Dresdener Bank
Laurahütte	242.—	Türkenlose	—	Deutsche Bank
Gelsenkirchener	217.10	Banque Ottomane	—	Staatsbahn
Harpener	197.10	Banque Paris	—	Lombarden
Hibernia	210.10	Rio Tinto	—	Bochumer
Bochumer	186.70	Randmine	—	Gelsenkirchener
Tendenz: geschäftslos.		Debeers	—	Harpener

Paris (Schluss.).

3% Rente	—	Paris und Frankfurt fehlen wegen Leistungsstörung.
4% Italiener	—	Paris und Frankfurt fehlen wegen Leistungsstörung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.